

21.08.2014 – 07:16 Uhr

DGAP-Adhoc: Cham Paper Group Holding AG: Dynamische Umsatzentwicklung und klare Ergebnisverbesserungen

Cham Paper Group Holding AG / Schlagwort(e): Halbjahresergebnis

21.08.2014 07:00

Veröffentlichung einer Ad-hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

- Dynamische Umsatzentwicklung dank guter Marktverhältnisse und erfolgreicher Produkte
- Deutliche Ergebnisverbesserungen, EBIT-Marge steigt auf 4.7%
- Weiterer Technologietransfer nach Italien geplant für 2015
- Städtebaulicher Wettbewerb für "Papieri"-Areal erfolgreich abgeschlossen
- Gesunde Bilanz, Eigenkapitalquote steigt wieder auf über 50%

Die Cham Paper Group ist gut in das Geschäftsjahr 2014 gestartet. Das freundliche konjunkturelle Umfeld, eine stetig wachsende Nachfrage nach den strategisch wichtigen Produktgruppen aller Geschäftsbereiche und die positive Wahrnehmung der Marke "Cham Paper" resultierten in einem guten Halbjahresergebnis. Um die Wettbewerbsfähigkeit der Spezialpapiere der Gruppe weiter zu stärken, hat sich die Gesellschaft entschieden, einen weiteren Technologietransfer von der Schweiz nach Italien zu planen und dementsprechende Investitionen in die italienischen Werke zu tätigen, was dort zu einer weiteren Produktivitätssteigerung führen wird. Die Verlagerung der bisher in Cham betriebenen Streichtechnologie-Aktivitäten zur Produktion der Digital Imaging- und Barrierepapiere sollte im ersten Quartal 2015 erfolgen. Sie wird voraussichtlich zu einer weiteren Reduktion des Personalbestandes um rund 50 Mitarbeitende in der Schweiz führen.

Der Gesamtumsatz verringerte sich in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres infolge aufgebener, weniger rentabler Produkte auf CHF 116.7 Mio. Die Spezialpapier-Produktion der beiden italienischen Werke erhöhte sich um 6.0 % auf 70'729 Tonnen, daraus resultierte eine Umsatzsteigerung von 12.4 % auf CHF 101.0 Mio. In der Schweiz haben sich die Erlöse aus der Produktion von veredeltem Basispapier auf CHF 15.7 Mio. erhöht. Im Bereich Digital Imaging in Cham betrug das Wachstum 18.7 %. Das erzielte Betriebsergebnis der Gruppe lag mit CHF 5.5 Mio. beziehungsweise mit einer EBIT-Marge von 4.7 % deutlich über der Vorjahresperiode (CHF 2.9 Mio., EBIT-Marge 1.7 %), die noch von der anspruchsvollen Transformationsphase geprägt war. Der Reingewinn der ersten sechs Monate beträgt CHF 3.6 Mio.

Dynamisches Wachstum der Kernprodukte in allen Märkten
Consumer Goods: Die Nachfrage nach Papieren für flexible Verpackungen hat sich erfreulich entwickelt. Dazu beigetragen hat die leicht bessere Konjunktur in unserem Hauptmarkt Europa. Insbesondere die einseitig gestrichenen Papiere für hochwertige Verpackungen lagen im Trend. Der wichtige asiatische Markt hat sich den Erwartungen entsprechend entwickelt, wobei vor allem die Papiere für den Tabak-Markt in China regen Absatz fanden. Unser Werk in Carmignano, das diese Papiere herstellt, war demzufolge im ersten Halbjahr 2014 gut ausgelastet.

Industrial Release: Der Absatz in der Produktgruppe Glassine hat sich leicht positiv entwickelt. Unser Hauptmarkt Europa blieb stabil, dank Qualitätsvorteilen konnte der Marktanteil erhöht werden. Der Absatz in Asien blieb aber hinter den Erwartungen zurück, da der Preiskampf dort kein profitables Wachstum zuließ.

Digital Imaging: Der Markt für den digitalen Sublimationsdruck für Textilien wächst weiterhin überdurchschnittlich. Der digitale Sublimationsdruck ersetzt zunehmend die klassischen Druckverfahren, so dass das Marktpotential in diesem Segment infolge der technischen Innovationen bei unseren Kunden zunimmt. Die kürzlich erneuerte Produktpalette stösst auf grosses Interesse im Markt; vor allem in Europa und in den USA konnten die Umsätze in diesem Bereich stark ausgebaut werden.

Marktakzeptanz der Barriereprodukte verzögert sich weiter
Auch wenn bei den innovativen Barrierepapieren "Barnamic" weitere Fortschritte erzielt wurden - aktuell werden die Produkte von mehreren potentiellen Kunden getestet - bestätigte sich die bereits im Vorjahr beobachtete Zurückhaltung bei den Bestellungen. (Noch) zu riskant scheint der Einstieg für unsere Kunden in diese komplett neue Klasse von Lebensmittelverpackungen. Aufgrund dieser Feststellung muss auch der Businessplan für die Aktivitäten am Standort Cham revidiert werden. Es zeichnet sich klar ab, dass die zur Erfüllung der wirtschaftlichen Grundvoraussetzungen eines für 2016 geplanten, neu zu erstellenden Streichwerks in der Region Cham notwendigen Volumen in absehbarer Zukunft nicht erreicht werden können.

Integration in Norditalien anstatt Neubau in der Schweiz
Der Verwaltungsrat plant deshalb, die Produkte, die heute in Cham veredelt werden und die damit verbundene Technologie in das eigene Streichwerk des norditalienischen Werks in Carmignano zu integrieren und auf einen Neubau in der Schweiz zu verzichten. Die Integration wird Teil eines bereits ausgelösten Investitionsprogramms zur Modernisierung und zum Kapazitätsausbau in Carmignano sein und sollte 2015 abgeschlossen werden. Die mit diesem Schritt verbundene Reduktion von rund 50 Mitarbeitenden im Technologiezentrum in Cham wird im Rahmen eines Konsultationsverfahrens mit den Sozialpartnern besprochen werden. Es ist vorgesehen, dass die Mitarbeitenden mit einem Sozialplan in ähnlichem Rahmen unterstützt werden, der sich in den letzten zwei Jahren bereits bewährt hat. In Cham werden damit künftig noch 30 bis 40 der Arbeitsplätze angesiedelt sein. Dazu gehören Forschung & Entwicklung im Bereich Digital Imaging, Marketing & Verkauf, die Kleinrollenverarbeitung sowie die Gruppenfunktionen. Wir rechnen für die Umsetzung des Transfers derzeit mit Rückstellungen und Wertberichtigungen von rund CHF 4.0 Mio. Diese sind jedoch nur teilweise cash wirksam und werden dem Geschäftsjahr 2014 belastet.

Weiterhin starke Bilanz

Die Cham Paper Group konnte im ersten Halbjahr sowohl die Höhe der Kundenausstände als auch die Roh- und Fertigfabrikate-Lager optimieren, was zu einer Reduktion des gebundenen Kapitals von CHF 8.1 Mio. führte. Dieser Mittelzufluss wurde teilweise benutzt, um Lieferanten früher zu bezahlen und damit von günstigeren Einkaufskonditionen zu profitieren. Aufgrund dieser Praxis erhöhte sich das Nettoumlaufvermögen um 4.7 %, was in der Berichtsperiode zu einem knapp negativen freien Cashflow von CHF 0.8 Mio. führte. Trotz Rückzahlungen von Bankverbindlichkeiten im Umfang von CHF 6.8 Mio. und einer Ausschüttung an die Aktionäre von CHF 2.2 Mio. CHF verfügt die Gruppe zum Periodenende über Cash Reserven von CHF 44.6 Mio. und ist damit netto schuldenfrei. Die Eigenkapitalquote erhöhte sich um nochmals 5.6 % und beträgt neu komfortable 51.9 %.

Testplanung und städtebaulicher Wettbewerb in Cham abgeschlossen

Im Oktober 2013 wurden vier Planerteams damit beauftragt, die künftige Nutzung des "Papieri"-Areals im Siedlungsgebiet der Einwohnergemeinde Cham zu definieren. Dabei berücksichtigten sie die Ziele und Fragen, die vorgängig gemeinsam mit der Bevölkerung in verschiedenen Workshops formuliert worden waren. Ein Beurteilungsgremium aus externen Fachexperten, Vertretern der Einwohnergemeinde Cham, der Cham Paper Group Schweiz AG sowie verschiedener kantonaler Fachstellen hat sich Ende Juni 2014 einstimmig für eines der vier Konzepte als Richtprojekt für die Ausarbeitung eines Masterplans entschieden. Der Gemeinde Cham soll voraussichtlich 2016 eine entsprechende Vorlage zur Abstimmung vorgelegt werden.

Positiver Ausblick trotz anspruchsvoller Aufgaben
Der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung sind für die weitere Entwicklung des Geschäftsgangs im laufenden Jahr und darüber hinaus zuversichtlich. Trotz der notwendigen Rückstellungen für den Technologietransfer wird mit einem leicht positiven Jahresergebnis gerechnet. Die Gruppe ist nach der erfolgreichen Transformation gut positioniert und wird auch künftig von den starken Leistungsmerkmalen ihrer Produkte und Dienstleistungen in allen Märkten profitieren können. Voraussetzung dafür werden aber auch in Zukunft kontinuierliche Leistungssteigerungen auf allen Ebenen sein.

Heute, am 21. August 2014, findet um 09.00 Uhr eine Telefonkonferenz (Confirmation Code: 2651850) mit dem Delegierten des Verwaltungsrates, Urs Ziegler, und dem Leiter Finanzen & Controlling, Luis Mata, zur Besprechung der aktuellen Entwicklungen in der Cham Paper Group statt. Die Einwahlnummer lautet +41 44 580 72 15.

Der vollständige Halbjahresbericht (deutsch) ist abrufbar auf unserer Website in der Investor Relations-Sektion (Rubrik "Finanzberichte") bzw. unter folgendem Link:
<http://ir.champaper.ch/cgi-bin/show.ssp?id=311&companyName=champaper&language=German>.

Die Cham Paper Group stellt sich am 2. Oktober 2014 von 09.25 - 10.20 Uhr anlässlich einer Unternehmenspräsentation an der Small und Mid Cap-Konferenz Investora im ConventionPoint der SIX Swiss Exchange in Zürich vor. Für weitere Details siehe www.investora.ch.

Informationen und Erläuterungen des Emittenten zu dieser Mitteilung:

Rückfragen und Auskünfte
Medien- und IR-Stelle Cham Paper Group Holding AG
c/o Dynamics Group
Edwin van der Geest / Philippe Blangey
E-Mail: media@cham-group.com bzw. investor@cham-group.com
Telefon: +41 43 268 32 32
Valor / ISIN / Ticker
Namenaktien Cham Paper Group Holding AG 193 185 /
CH0001931853 / CPGN

Cham Paper Group
Die Cham Paper Group ist eine führende Herstellerin von gestrichenen Spezialpapieren. Sie liefert ihren Kunden einen Mehrwert durch Funktionalitäten, die auf Oberflächenveredelungen basieren. Das 1657 gegründete Unternehmen entwickelt und produziert an seinen drei Standorten in der Schweiz und in Italien Spezialpapiere, die in den Bereichen Consumer Goods, Industrial Release sowie Digital Imaging Anwendung finden. Der Bereich Consumer Goods umfasst Papiere für flexible Verpackungen und Basispapiere für den Etikettendruck, die in der Food, Non-Food, Zigaretten-, Getränke- und pharmazeutischen Industrie verwendet werden. Den Bereich Industrial Release bedient die Cham Paper Group mit Silikonbasispapieren für Release Liner in grafischen Anwendungen, für Klebebänder und Etiketten. Für Anwendungen in industriellen Giess- und Laminierprozessen bietet sie Basispapiere für Prozess Liner an. Vervollständigt wird das Sortiment durch Facestock Papiere für die Selbstklebeindustrie. Der Bereich Digital Imaging umfasst neben grossformatigen Inkjetpapieren für Innen- und Aussenanwendungen auch Sublimationspapiere für den digitalen Textildruck. Die Cham Paper Group profitiert vom Trend zu nachhaltigen Produkten und ist dank ihrer technologischen Innovationskraft gut im Markt etabliert. Sie ist als eigenständiges Unternehmen an der Schweizer Börse SIX Swiss Exchange kotiert (Börsenkürzel: CPGN).

+++++

Zusatzmaterial zur Meldung:

Dokument: <http://n.equitystory.com/c/fncs.ssp?u=KFCPTMYGKV>

Dokumenttitel: Medienmitteilung zum Halbjahresbericht 2014

21.08.2014 Mitteilung übermittelt durch die EQS Schweiz AG.

Für den Inhalt der Mitteilung ist der Emittent verantwortlich.

EQS veröffentlicht regulatorische Mitteilungen, Medienmitteilungen mit Kapitalmarktbezug und Pressemitteilungen.

Die EQS Gruppe verbreitet Finanznachrichten für über 1'300 börsenkotierte Unternehmen im Original und in Echtzeit.

Das Schweizer Nachrichtenarchiv ist abrufbar unter

<http://switzerland.eqs.com/de/News>

Sprache: Deutsch
Unternehmen: Cham Paper Group Holding AG
Fabrikstrasse
6330 Cham
Schweiz
Telefon: +41 41 785 33 33
Fax: +41 41 785 31 50
E-Mail: mail.cham@cham-group.com
Internet: www.cham-group.com
ISIN: CH0001931853
Valorennummer: -
Börsen: SIX

Ende der Mitteilung EQS Group News-Service

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100054478/100760239> abgerufen werden.